

Mündliche Anfrage mAF0174/16

Stadtrat **Gordon Engler** - 02.11.2016

Gegenstand: Verkehrssituation an der Zamenhofstraße

Fragen:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auf der Zamenhofstraße, an der sich auch das Gesundheitszentrum Leuben befindet, fahren Autos, Busse und LKW mit Tempo 50. In diesem Bereich kreuzen zudem Schüler sowie ältere und gesundheitlich beeinträchtigte Menschen die stark befahrene Straße.

1. Kann die Landeshauptstadt Dresden dazu Auskunft geben oder ggfs. einholen, ob es auf der Zamenhofstraße in den vergangenen 12 Monaten zu Unfällen mit Fußgängern oder Radfahrern kam? Wenn ja, wie viele Unfälle ereigneten sich auf der Zamenhofstraße? Wie viele der Unfälle sind auf eine erhöhte Geschwindigkeit (über 50 km/h) zurückzuführen, wie viele Unfälle ereigneten sich bei Geschwindigkeiten zwischen 30 und 50 km/h?
2. Wie beurteilt die Landeshauptstadt Dresden die Einrichtung einer Tempo-30-Zone auf der Zamenhofstraße zur Verkehrsberuhigung, Erhöhung der Sicherheit und Reduzierung der Lärmimmission für Anwohner? Oder ist aus Sicht der Landeshauptstadt Dresden die Einrichtung eines Fußgängerüberweges (Zebrastreifen) in Höhe des Gesundheitszentrum Leuben sowie der Bushaltestelle Niederseidewitzer Weg möglich?

Mit freundlichen Grüßen